

# SPORT *Nachrichten*

Mit Malek, Burmester und Zakrzewicz gegen die FüAk-Auswahl

## Drei Altstars halfen Gastgebern siegen



Friedrich Müller, Oberst Gerbers, Martin Martens und Gerd Rogge (nicht auf dem Foto: Marco Logowski) sorgten für die optimale Organisation.



Die Luruper Mannschaft wurde verstärkt von den Fußball-Legenden Sigi Malek, Dirk Burmester und Peter Zakrzewicz

folgen und Marco Logowski kurz vor Schluss das 4:1. „Es hat trotz unserer Niederlage wieder einmal Spaß gemacht“, sagte Stabsfeldwebel Torsten Meister, der die Mannschaft zusammengestellt und sportlich vorbereitet hatte.

Den ersten Kontakt zur FüAk hatte der Luruper Georg Bauer geknüpft, damals noch im Dienste der Bundeswehr. Die

Turniere wurden bisher von den Seniorenfußballern und den Super-Senioren des SV Lurup ausgerichtet. Jetzt ist die Organisation auf die Alten Herren übergegangen, die im nächsten Jahr die Gesamtverantwortung übernehmen. In diesem Jahr war die Führungsakademie der offizielle Gastgeber, im nächsten Jahr wird es der SV Lurup sein.

Fotos: Wiebke Reihnsberg

ren wir siegreich. Das nächste Mal vielleicht Sie“, tröstete Lurups Ligaobmann Friedrich Müller die Unterlegenen. „Im nächsten Jahr haben wir mehr Auswahl, weil der Lehrgang noch größer wird“, zeigte sich auch Oberst Gedes zuversichtlich, in der Führungsakademie für den Lehrgang verantwortlich. Aber beide betonten, dass bei allem Ehrgeiz, ein gutes Spiel abzuliefern, der Freundschaftsgedanke und die Völkerverständigung im Mittelpunkt stehen soll.

Lurup ging in dem von Niels Hofmann geleiteten Spiel schon in der dritten Minute durch Marco Logowski mit 1:0 in Führung. In der 28. Minute schafften die bis dahin noch frischen Offiziere das 1:1. Sie hatten sogar noch die Möglichkeit ihrerseits in Führung zu gehen, aber Lurups Torwart Staats hielt einen Elfmeter. In der zweiten Halbzeit wurde Lurups Mannschaft stärker, vor allem, weil die „Altstars“ ihr ganzes spielerisches Können abriefen. Stefan Niese von den Alten Herren war der Torschütze des 2:1. Peter Zakrzewicz ließ in der 69. Minute das 3:1



Zu einem gemeinsamen Gruppenfoto zusammen gekommen: Die Akteure im Stadion an der Flurstraße.

Zum zwölften Mal trafen sich an der Flurstraße eine Altherren-Auswahl des SV Lurup und ein internationales Team der Führungsakademie der Bundeswehr zu einem Fußballspiel, um nachbarschaftliche Kontakte zu pflegen und zum gegenseitigen Vorteil zu vertiefen.

Traditionell rekrutiert die Führungsakademie ihre Fußballer aus einem internationalen Lehrgang für Generalstabsoffiziere und Admiräle aus Nicht-NATO-

Staaten. Diesmal sind in der FüAk 34 Nationen vertreten. Im Aufgebot für das Freundschaftsspiel standen bunt gemischt Akteure aus dem Senegal, aus Weißrussland, Thailand und Südkorea, der Mongolei und Georgien. Auf Luruper Seite bildete diesmal die 1. Alte Herren unter Leitung von Martin Martens das Gerippe der Mannschaft, verstärkt durch drei „Altstars“: Sigi Malek, Dirk Burmester und Peter Zakrzewicz und den Leiter der

Fußball-Herrenabteilung des SV Lurup, Marco Logowski. 200 Zuschauer waren gekommen, um das Spiel zu sehen und Zeugen der freundschaftlichen Begegnung zu sein. Die meisten kamen von der Bundeswehr, unter ihnen auch Frauen und Kinder der Offiziere. Jeder erfolgreiche Spielzug wurde begeistert gefeiert. Aber es nützte nichts. Diesmal gingen die Luruper mit 4:1 als Sieger vom Platz. „In diesem Jahr wa-